

U-R Transkription/Transcription Folge/Episode 1

Erzählstimme: Eins Geburt, One Birth

#Uterusgeräusche#
#Wasserrauschen#
#Summen#

Bee: Ich vertraue dir. Ich weiss es nicht.

#Chormusik und Gesang#

Singstimme: We were dark, we were blue we were underwater.
We were swimming and waiting for the moment to thrive.
We are dark, we are blue, we are underwater.
We are plants waiting for the moment to thrive.

Fight/bite me, eat me, let me go. (3x)

Everyone is changing so fast, but so slow, but so slow.
But so fast, but so slow, but so slow.
So you know,
the waters turning red tonight.
The waters turning red tonight and the sky is black.
The waters turning red tonight, cause we're born tonight.

Fight/bite me, eat me, let me go. (3x)

#Wasserrauschen#

Erzähler:in : Wir kommen aus dem Wasser. Am Anfang ist der Ozean - eine dickflüssige Brühe in der es Wimmelt von Leben, dunkelblau, dunkelrot an den Rändern. Wenn die Sonne am höchsten steht, krabbeln wir ans Ufer – fallen wie Kinder aus dem Bauch des Meeres. Füße und Flossen, Eier und Milch. Wir sehen uns um, dann atmen wir, dann schreien wir, dann lieben wir uns im Sand.

Zwei Stimmen: Wir kommen aus dem Wasser.

Erzähler:in : Am Anfang schwimmen alle Kinder in allen Bäuchen der Welt zusammen in der Urblase, wie ein Schwarm Kaulquappen. Menschen und Echsen und Pferde und Tiger. Keine:r weiß es, aber am Anfang kennen wir uns alle. Wir sind eine Stimme und ein Herz und alle mit schmalen roten Fäden verbunden. Immer, wenn ein Baby geboren wird, sagen die anderen: Auf Wiedersehen.

Andere Stimme: Viel Glück im Licht.

#Viele Geräusche legen sich übereinander: Leises Stöhnen, summen, schweres Atmen, neugeborene Katze quietscht, Welpen jaulen, menschliches Jammern, tiefes, kurzes Stöhnen.
#Neugeborenes Menschenbaby weint.

#Chormusik und Gesang#

Singstimme: Bekämpf/beiss mich, iss mich, lass mich gehen. (3x)

Hebamme: Atmen Sie aus, atmen Sie tief aus.

Erzähler:in : Du fühlst die ersten Gefühle der Welt: Eine raue Zunge, das Ausdehnen deiner Lunge, kühler Wind auf nassem Haar, warme Erde, Bettdecke, große, weiche Hände mit Plastikhandschuhen, die plötzliche Kraft der Gravitation und das Gewicht der Luft um dich herum von allen Seiten. Honig berührt deine Lippen.

#Spitalgeräusche

Alien: It was difficult. Like my mom said it took me like one day to get out. And then I was born. A ugly child. It's weird but it's kind of beautiful, 'cuz like a human, it's giving another human birth, like it's making another human – like what? Wow! But it's scary, and it's painful, and when you have a child you can't get rid of it anymore. (Alien laughs)

#Neugeborenes Menschenbaby weint#

Erzähler:in : Du wirst getragen, genommen, angeschaut.

Hebamme: Alles gut. Sie haben es geschafft.

Elternteil: Was ist, was ist es, lasst mich mein Kind halten, bitte –

Hebamme: Es ist...

#Uterusgeräusche#

Erzähler:in : (geflüstert) Ein Embryo, eine Ultraschallaufnahme, eine Gewichtszunahme. Die Zukunft, ein Stück Sonne, eine Seele.

Bee: Ich glaube bis heute ergibt Geschlecht für mich keinen Sinn. Ich verstehe es nicht. Was macht jetzt eine Frau oder einen Mann aus, wenn Geschlechterrollen nur sozial konstruiert sind.

#Spitalgeräusche#

Hebamme: Ein Mädchen!

Elternteil: Meine Kleine, geben Sie sie mir - so süß bist du, so lieb, so fein – Ich wollte immer ein Mädchen. Mein kleines süßes Mädchen. Ich bin Mama, jetzt bin ich Mama, ich kann's nicht glauben

Hebamme: Ein feines Stimmchen hat sie und so ein sanftes Gesicht, wie ein Porzellanpüppchen, nicht?

#Neugeborenes Menschenbaby weint#

Erzähler:in : Oder – Du wirst getragen, genommen, angeschaut.

Hebamme: Alles gut, Sie haben es geschafft –

Elternteil: Was ist es, was ist es, lasst mich mein Kind halten, bitte –

Hebamme: Es ist...

#Uterusgeräusche#

Erzähler:in : (geflüstert) Ein Zellhaufen, ein Zaubertrick, eine Zeitstoppuhr. Ein Parasit, ein Biest, ein Bärenbaby. Ein Trommelwirbel, ein Hoffnungsschimmer, ein reiner Mensch.

Smiley: The world that we live is so gender based, you know? I don't understand, like, what gender has to do with anything.

#Spitalgeräusche#

Hebamme: Ein Junge!

Elternteil: Geben Sie ihn mir, hey, hallo, so stark bist du schon, so schön... Mein Baby, ich liebe dich, weißt du das? Mehr als mich selbst, lieb' ich dich.

Hebamme: Bildhübsch ist er.

Elternteil: Siehst du, mein Schatz? Du kriegst die Herzen der Frauen schon jetzt alle geschenkt.

#Neugeborenes Menschenbaby weint#

Erzähler:in : Oder – du wirst getragen, genommen, angeschaut.

Hebamme: Alles gut, Sie haben es geschafft –

Elternteil: Was ist es, was ist es, lasst mich bitte mein Kind halten –

Hebamme: Es ist...

#Uterusgeräusche#

Erzähler:in : (geflüstert) Ein Mensch.

Urs Vanessa: (auf Schweizerdeutsch) Ich hab da so 'nen Satz, denn ich immer wieder sag: Als mein Ticket für den Besuch auf diesem Planeten gebucht wurde, stand in den Reiseunterlagen nichts von 'nem Höllenritt, Punkt, Punkt, Punkt...

#Spitalgeräusche#

Hebamme: Oh. Ehm – es tut mir leid, einen Moment, etwas ist nicht – ich muss es rüber zum Arzt bringen, kurz, entschuldigen Sie –

Elternteil: (verzweifelt) Nein! Nein, was ist los? Was ist los, was ist mit meinem Baby –

Hebamme: (geflüstert) Da stimmt was nicht – was ist das? Sowas hab ich noch nie gesehen.

Doktor:in : (geflüstert) Kommen sie mit hier rüber...

#Schritte#

Doktor_in: (nicht mehr geflüstert) Legen Sie es hin, lassen Sie mich sehen...

Hebamme: (schockiert) Oh Gott. Oh Gott –

Doktor:in : (ruhig) Ja, da ist wohl was schief gelaufen. Keine Panik, das passiert öfter, als Sie denken.

Hebamme: (schockiert) Was? Was ist das, wird es daran sterben? Wird es keine Kinder kriegen können? Wie soll es pinkeln –

Doktor_in: (ruhig) Bleiben Sie ruhig. Es kann sein, dass es unfruchtbar ist, aber daran ist nichts gefährliches. Es würde normal funktionieren können, wenn es so aufwachsen würde. Abgesehen von Mobbing in der Schule wahrscheinlich, Probleme beim Job...

Hebamme: (unsicher) Was machen wir jetzt, was sag' ich den Eltern? Was trage ich auf der Geburtsurkunde ein?

Doktor:in : Sie sagen den Eltern, es gibt Komplikationen. Wir entscheiden uns für eine Richtung, dann operieren wir.

Hebamme: (schockiert) Was? Es ist noch ein Baby!

Doktor:in : Das ist Standardprozedur in solchen Fällen. Keine Sorge.

Hebamme: Aber Sie haben gerade gesagt, es würde keine gesundheitlichen Probleme haben, warum –

Doktor:in : (unterbricht) Ich habe auch gesagt, dass es gesellschaftlich leiden würde. Wir machen das immer so.

Hebamme: Sollten wir nicht warten, bis es selber entscheiden kann? Oder wenigstens die Eltern einbeziehen –

Doktor:in : (unterbricht) Wir würden sie nur unnötig besorgen. Sehen Sie zum Beispiel... Hier und Hier und Zack! Schon ist es ein Mädchen. Ein komplizierter Eingriff, aber es lohnt sich. Die Kleine wird nie was davon erfahren.

Hebamme: Okay, aber...

Doktor:in : (unterbricht) Schluss jetzt. Wir machen das schon seit immer so – wir wissen was wir tun.

Urs Vanessa: (auf Schweizerdeutsch) Fakt ist, dass diese Operationen menschenrechtsverletzend sind, persönlichkeitsverletzend sind und sie nicht ohne Zustimmung der Kinder durchgeführt werden dürfen, auch wenn die Eltern eigentlich die rechtliche Vertretung sind von den Kindern, solange sie nicht urteilsfähig sind. Ich wurde intergeschlechtlich geboren. Ich bin eines der ganz, ganz wenigen glücklichen Kinder, die nicht operiert wurden. Ich wurde in Bern geboren, im Frauenspital, und schon etwa ein Jahr nach der Geburt, eineinhalb Jahre, musste mensch eine Untersuchung machen und hat festgestellt, dass etwas nicht ganz... so ist. Ich habe eine Variation, diese Variation ist Klinefelter, das heisst äusserlich typisch männliche Genitalien und meine weiblichen Geschlechtsorgane sind innerlich. Entsprechend wurden meine Eltern informiert und der Arzt hat meinen Eltern gesagt: Aber wir müssen nichts tun. Jetzt sicher nicht.

#Neugeborenes Menschenbaby weint#

Erzähler:in : Oder – du wirst getragen, genommen –

#schnelles Piepen#

Pfleger:in : (im Hintergrund) Bipolar funktioniert nicht. Ich kann ein neues Kabel holen, eine neue Spritze, was soll ich...

#Spitalgeräusche#

Edwin: Uhm, so what I know is that I was born 3 months early. I couldn't breath onmy own and I was in an incubator for a long time. And so I think, with me what was different is that everybody was just happy that I made it out alive. The whole gender thing was secondary. My mom spend a lot of time worrying about me. I have a younger brother, who is a – who is a year younger than me, but even he left the hospital earlier than me. So yeah I feel like there were other things that people were worrying about during that time.

Mischa: (auf Schweizerdeutsch) Ich möchte aus unterschiedlichen Gründen Hebamme werden, aber unter anderem weil ich das Gefühl habe, alle gebärenden Personen werden einfach so behandelt, als wären sie cis Frauen. Und ich will gerne für andere trans Personen oder nicht-binäre Personen, die gebären, untrstützend sein können. und diesen Prozess übernehmen, ohne sie die ganze Zeit währenddem zu misgendern.

#Chormusik und Gesang#

Singstimme: Singing voice: Fight/bite me, eat me, let me go. (3x)

We came out of the water.

Fight/bite me, eat me, let me go.

We came out of the water, the water broke, the water broke, of your bellys mother. (2x)

Of your mothers bellys water.

Fight/bite me, eat me, let me go. (2x)

Smiley: It's my world. That's my space, that's where I belong, you know?

#Uterusgeräusche#